

## **Beschluss vom 31. August 2021**

### **über die Verteilung der Grossratsitze auf die Wahlkreise für die Wahl vom 7. November 2021**

—

#### **Der Staatsrat des Kantons Freiburg**

- > gestützt auf Artikel 95 der Verfassung des Kantons Freiburg vom 16. Mai 2004 (KV);
- > gestützt auf die Artikel 62a und 63 des Gesetzes vom 6. April 2001 über die Ausübung der politischen Rechte (PRG);
- > gestützt auf den Staatsratsbeschluss vom 31. August 2021 zur Einberufung der Stimmberechtigten des Kantons Freiburg auf Sonntag, 7. November 2021, für die Wahl der Mitglieder des Grossen Rates und des Staatsrats sowie für die Wahl der Oberamtspersonen;
- > gestützt auf die Verordnung vom 24. August 2021 über den Bestand der zivilrechtlichen Bevölkerung der Gemeinden im Kanton Freiburg am 31. Dezember 2020;

in Erwägung:

In den Artikeln 62a und 63 des Gesetzes vom 6. April 2001 über die Ausübung der politischen Rechte werden die Wahlkreise und die Regeln, nach denen die 110 Grossratsitze auf die Wahlkreise verteilt werden, festgelegt. Ausserdem wird in Artikel 63 Abs. 2 bestimmt, dass sich diese Verteilung auf die letzte amtlich veröffentlichte Statistik der zivilrechtlichen Bevölkerung stützen muss.

Die letzte vor dem 7. November 2021 amtlich veröffentlichte Statistik gibt den Bestand der zivilrechtlichen Bevölkerung der Gemeinden im Kanton Freiburg am 31. Dezember 2020 an. Am 24. August 2021 erliess der Staatsrat eine Verordnung, in der diese Statistik festgehalten wird.

Auf Antrag der Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft und der Staatskanzlei,

**beschliesst:**

**Art. 1**

Die einzelnen Wahlkreise verfügen für die Legislaturperiode 2022–2026 über die folgende Anzahl Grossratsitze:

<b>Wahlkreise</b>	<b>Bevölkerung am 31.12.2020</b>	<b>Sitzzahl</b>
Wahlkreis Gemeinde Freiburg	37 953	13
Wahlkreis Saane-Land	69 042	23
Wahlkreis Sense	44 594	15
Wahlkreis Greyerz	57 604	20
Wahlkreis See	37 695	13
Wahlkreis Glane	24 957	8
Wahlkreis Broye	33 901	11
Wahlkreis Vivisbach	19 572	7

**Art. 2**

Dieser Beschluss wird im Amtsblatt veröffentlicht.

Der Präsident: **J.-F. Steiert**

Die Kanzlerin: **D. Gagnaux-Morel**